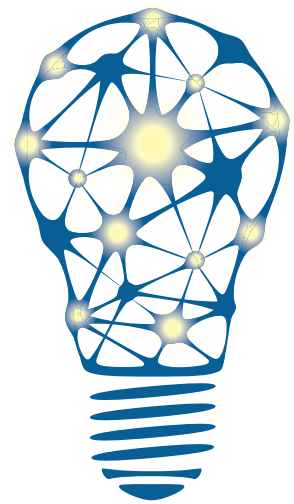


Die Presse

EDUARD

EducationAward



Wien, im September 2017

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor!

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die erfolgreiche Bildungsinitiative EDUARD heuer fortgesetzt wird.

Der Education Award, kurz EDUARD 2017, richtet sich an engagierte Lehrerinnen und Lehrer, die sich gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern zum Themenschwerpunkt **Europa** kreativ mit der EU auseinandersetzen möchten. Ziel von EDUARD 2017 ist es, die Europäische Union in ihren Funktionen, Errungenschaften, Möglichkeiten zur Mitgestaltung, aber auch in ihren aktuellen Herausforderungen für Schülerinnen und Schüler erleb- und begreifbar zu machen.

In Zusammenarbeit mit der Vertretung der Europäischen Kommission, dem Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Österreich und der Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik sowie mit inhaltlicher Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und des Bundespressediensts bietet Ihnen die „Presse“ die Chance, bei Ihren Schülerinnen und Schülern Interesse und Verständnis für das Thema Europa zu wecken und die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Die Bewerbung ist bis 2. Oktober 2017 möglich. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Gestaltung einer Titelseite der „Presse“ zum diesjährigen Wettbewerbsschwerpunkt „Mein Europa“ (Einreichfrist: 23. Oktober 2017). Drei Gewinnerklassen/Projektgruppen erhalten die Möglichkeit, in Teams schulübergreifend einen „EU-Zukunftsgipfel unter österreichischer Ratspräsidentschaft“ vorzubereiten und durchzuführen. Das Europa-Camp findet von 27.–28. November 2017 in Wien statt.

Weitere Informationen zum Ablauf des Wettbewerbs sowie eine Vorlage für die Gestaltung der Titelseite finden Sie auf der Rückseite des Informationsplakats oder online unter DiePresse.com/eduard. Bei Fragen zum Projekt stehen wir gerne unter der E-Mail-Adresse eduard@diepresse.com zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie auch Ihre Kolleginnen und Kollegen auf unsere Initiative aufmerksam machen.

Mit herzlichen Grüßen,

Rainer Nowak

Chefredakteur und Herausgeber
„Die Presse“

Jörg Wojahn

Vertreter der Europäischen
Kommission in Österreich

In Zusammenarbeit mit _____



Europäisches Parlament
Informationsbüro
in Österreich



Mit inhaltlicher Unterstützung von _____

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH
BUNDESPRESSEDIENTST

BMB
Bundesministerium
für Bildung